

Düsseldorfer Schach



Schachbezirk Düsseldorf

www.schachbezirk-duesseldorf.de



47. Jahrgang

Januar 2003

Nr. 487

Vierer-Pokal 2002

Im Halbfinale spielten:

DSZ 2000 I - SF Gerresheim II 3,0 – 1,0

DSZ 2000 II - ScheweTorm I 0,0 – 4,0

Die Finalbegegnung lautet somit:

DSZ 2000 I - ScheweTorm I

Termin: bis zum 24.01.2003

Beide Finalisten sind für den Verbandsbewerb qualifiziert.

Jugendeinzelmeisterschaft U12

Am 14.12.2002 richtete der SFD 75 die Jugendeinzelmeisterschaft U12 aus.

Schon zu Beginn des Turniers gab es etwas sehr Erfreuliches: 22 Teilnehmer/-innen haben sich schon lange nicht mehr an einer Jugend-Bezirksmeisterschaft beteiligt. Ein herzlicher Dank daher zunächst an alle Eltern und Betreuer, die ihren Kindern die Teilnahme an diesem Turnier ermöglicht haben.

Vielen Dank auch an das Team des Ausrichters (E. Peuse, St. Barb und M. Fülleborn), das für einen reibungslosen Verlauf des Turniers und eine rundum gelungene Veranstaltung sorgte.

Als neuer Bezirksmeister konnte sich **Oleksij Savchenko** (SF Gerresheim) mit 6,5 Punkten klar durchsetzen. Die weiteren Platzierungen waren lange umkämpft, so dass die verhältnismäßig zahlreichen Zuschauer ein sehr spannendes Turnier beobachten konnten.

Den 2. Platz belegte schließlich **Ariels Mamlins** (SG Benrath) mit 5,5 Punkten vor **Igor Riabov** (SG Benrath) und **Marie-Luise Höning** (SG Neuss-Norf) mit jeweils 5,0 Punkten.

Marie-Luise Höning konnte damit auch unter den sieben teilnehmenden Mädchen das beste Ergebnis erzielen. Xenia Popova (SG Benrath) und Elisabeth Rozenfeld (SF Gerresheim) belegten mit jeweils 4,0 Punkten die Plätze 8 und 9.

Herzlichen Glückwunsch!

Fortsetzung Seite 2

Herausgeber: Schachbezirk Düsseldorf
Redaktion: Wolfgang Ehrich
Wilhelmine-Flüedner-Str.14, 40723 Hilden
Tel. 02103-96 87 34 / 0170-4814180
Mail: Wolfgang_Ehrich@t-online.de
Redaktionsschluss: am 03.01.2003
Homepage-Webmaster: Jan Vandebeulque
Mail: webmaster@schachbezirk-duesseldorf.de

Inhalt

Ausschreibung Jugend-Blitz-Meisterschaft	2-3
Nachrichten aus den Vereinen	3-4
Rückblick	4
Nachmeldungen	5
Frauen- und Jugendligen	5-6
NRW- und Verbandsligen	6-7
Bezirksligen	7
Bericht vom Post-Open	8

Die Niederrhein-Meisterschaft findet am 12. und 13. April 2003 (1. Wochenende der Osterferien) statt; Ausrichter ist voraussichtlich Duisburg-Hochheide.

Oleksij Savchenko ist bereits vorqualifiziert. Ariels Mamlins und Igor Riabov sind damit ebenfalls sicher qualifiziert. Da insgesamt 10 weitere Startplätze nach d'Hondt-Verfahren auf die Bezirke verteilt werden, dürften sich Marie-Luise Höning und Sergei Powtintsev (SG Benrath) ebenfalls für das Turnier qualifiziert haben.

Platz/Name	Verein	Pkt.	Bh1
1. Savchenko, Oleksij	SF Gerresheim	6,5	30,0
2. Mamlins, Ariels	SG Benrath	5,5	31,0
3. Riabov, Igor	SG Benrath	5,0	29,0
4. Höning, Mare-Luise	SG Neuss-Norf	5,0	22,0
5. Powtintsev, Sergei	SG Benrath	4,5	32,5
6. Bashylin, Seva	SC Erkrath	4,5	28,0
7. Wüsthube, Max	SG Kaarst	4,0	29,5
8. Popova, Xenia	SG Benrath	4,0	26,0
9. Rozenfeld, Elisabeth	SF Gerresheim	4,0	25,0
10. Wichtmann, Barbara	SFD`75	3,5	25,5
11. Brustina, Valeriya	SG Neuss-Norf	3,5	24,5
12. Zastrow, Tim	SFD`75	3,5	22,0
13. Popov, Daniel	SG Benrath	3,0	29,0
14. Kovriga, Dennis	SF Gerresheim	3,0	22,5
15. Domnitsch, Emanuel	SG Benrath	3,0	22,0
16. Kreimermann, Matvej	SG Benrath	3,0	21,5
17. Rödl, Malte	SFD`75	3,0	20,5
18. Schlingermann, Friederike	TuS Nord	2,5	21,0
19. Eckhardt, Philipp	TuS Nord	2,5	20,5
20. Maas, Sebastian	SF Gerresheim	2,0	20,0
21. Aronov, Valentin	SG Benrath	1,0	18,0
22. Sandhu, Julia	SFD`75	0,5	19,0

Jugendwart / Thorsten Braun



Ausschreibung

Jugend-Blitz-Einzel-Meisterschaften U20, U16 und U20w

Teilnahmeberechtigt:

Teilnehmen können am Turnier der

U20 - alle Jugendlichen, die am/nach dem Stichtag 01.01.1983 geboren wurden

U16 - alle Jugendlichen, die am/nach dem Stichtag 01.01.1987 geboren wurden

U20w - alle Mädchen, die am/nach dem Stichtag 01.01.1983 geboren wurden

und die Mitglieder des Schachbezirks Düsseldorf mit gültiger Spielerlaubnis sind.

Ausrichter: Ratinger Schachklub 1950 e.V.

Spiellokal: Städt. Jugendhaus Ratingen-Mitte, Stadionring 9, 40878 Ratingen

Termin: Samstag, der 08. Februar 2003 – Beginn um 15.00 Uhr.

Anmeldung: Anmeldeschluss ist um 14.45 Uhr im Spiellokal.

Bedenkzeit: 5 Minuten pro Spieler und Partie

Modus: Rundensystem, nach Teilnehmerzahl eventuell mit Hin- und Rückrunde.
Die Zusammenlegung einzelner Turniere ist möglich.

Qualifikation:

U20 und U16 - laut Ziffer 11.2 bzw. 12.2 der SpO der SJ Niederrhein (Auszug):

„Jeder Bezirk stellt zwei Teilnehmer. Vorberechtigt sind die vier Erstplatzierten des Vorjahres (U16 - Thomas Trella) sowie ein Ausrichtervertreter. Die Verteilung der übrigen fünf Plätze erfolgt im d'Hondt-Verfahren.“

In der U20 erhält Düsseldorf vermutlich einen weiteren Platz, da Lars Stark den Verband gewechselt hat. (Wahrscheinlich erhält Düsseldorf nach d'Hondt noch je einen weiteren Qualifikationsplatz.)

Das Turnier der U20w ist kein Qualifikationsturnier; das Verbandsturnier ist offen.

Regeln:

Es gelten die FIDE-Regeln (Blitz-Regeln) in Verbindung mit der aktuellen Fassung der BTO/ASpO des SB NRW und der Jugend-Spielordnung des Schachbezirks Düsseldorf.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Ausschreibung kann gem. BTO SB NRW Punkt 9 Protest in 12facher Ausfertigung beim Vorsitzenden des Düsseldorfer Spielausschusses, Thomas Sterz, Neusser Landstraße 4 f, 41470 Neuss, eingelegt werden. Die Protestgebühr in Höhe von € 60,00 ist am gleichen Tag auf das Bezirkskonto zu überweisen oder als Verrechnungsscheck beizulegen.

Thorsten Braun, Jugendwart Schachbezirk Düsseldorf

Nachrichten aus den Vereinen



SF Gerresheim:

Nikolaus-Blitz-Turnier

Masse und Klasse waren gleichermaßen vertreten:

Masse an Schoko-Nikoläusen, Klasse an Teilnehmern. 41 Blitzer traten in 3 Vorgruppen an, um 8 Final-Teilnehmer zu ermitteln. Mancher hoffnungsvolle Crack musste dann später sein Glück in den Trostrunden suchen.

In blendender Form präsentierte sich **Vyacheslav Savchenko** vom gastgebenden Verein, der sich sowohl in der Vorrunde als auch in der Endrunde keine Blöße gab und sich ungeschlagen durchsetzte. In seiner Bilanz taucht in der Vorrunde lediglich

ein Remis - gegen wen wohl? - im Duell Savchenko Senior gegen Savchenko Junior auf. In der Endrunde gelang "Misha" Goldblatt ein Unentschieden gegen den Turniersieger. Hinter Savchenko erblitzte sich GM Aleksandar Berelovich vom 1. Bundesligisten SK Turm Emsdetten den 2. Platz gefolgt von den SFG-Spielern Jürgen Wicht, der z.Z. bei jedem Turnier in der Spitzengruppe zu finden ist, und Henning Kober sowie dem diesjährigen Bezirkseinzelfmeister Jörg Kappelt. Die Finalrunde:

1. V. Savchenko (6), 2. A. Berelovich (5,5),
3. J. Wicht (4), 4. H. Kober (4), 5. J. Kappelt (3,5),
6. F. Polinsky (2), 7. A. Livner (1,5),
8. M. Goldblatt (1,5)

SCE 1973



SC Erkrath 1973

Schachclub Erkrath

Offene Stadtmeisterschaft 2002

Die für alle Erkrather Bürger offene 27. Stadtmeisterschaft 2002 (9 Runden, 15 min, Schweizer System) gewann am 01.11.02 erstmalig **Lars Stark** souverän mit 8,5 Punkten vor den Altheimern Christoph Weclawski (6,5 Pkt.) und Frank Wratschun (6 Pkt.), sowie Thomas Trella (6 Pkt.) und weiteren 14 Teilnehmern.

Jugend-Stadtmeister 2002 wurde **Viktoria Kaplun**, ihres Zeichens Verbands-Blitzmeisterin der Mädchen 2002 mit 8 Punkten vor Titelverteidiger Lukas Winter (6,5 Pkt.) und weiteren 9 Talenten.

Die **Vereinsblitzmeisterschaft** am 13.12.02 gewann überlegen **Lars Stark** vor Christian Diesing und Werner Ramann.

Thomas Trella gewann in Bochum in der Altersklasse U16 das **15. Schnellschachturnier der Ruhrnachrichten** mit 7,5 / 9 Punkten klar vor dem DWZ-stärkeren Ilja Bäumler (Osnabrück 7 / 9) und weiteren 41 Teilnehmern. In dieser Altersklasse kam **Viktoria Kaplun** mit 4,5 / 9 auf den 24. Platz und gewann den Mädchenpreis. In der Altersklasse U10 kam **Seva Bashylin** mit 6 / 9 auf den 7. Platz vor weiteren 36 Teilnehmern. Eine starke Leistung der 3 Erkrather!

Das traditionelle

Weihnachts-Preisblitzturnier am 20.12.02 gewann **Lars Stark** vor Christoph Weclawski und Thomas Trella.

Das **Jugendblitzturnier** am Tag darauf gewann **Viktoria Kaplun** (wer sonst?) vor Anton Hannewald, Seva Bashylin, Jerome und Cedric Neumair und weiteren Spielern.

Ein vielfältiger Gabentisch und ein reichhaltiges Büfett sorgten für gute Stimmung.



DSV 1854

Am traditionellen
Weihnachtsturnier des

DSV 1854 (15 min / 7 Runden CH) waren 34 Teilnehmer aus 8 Vereinen beteiligt, darunter 7 Frauen (20,6% !). Sieger wurde **Michael Arounopoulos** (DSV 1854) mit 6 Pkt. vor Dirk Angermünde (SF Gerresheim), 6 Punkte und Jochen Hubbertz (DSV 1854) mit 5,5 Punkten.



DSK 1914/25 e.V.

Entgegen der ursprünglichen Ankündigung wird beim DSK-Open keine ELO-Auswertung vorgenommen.

Rückblick

Vor 10 Jahren...

...wurde Bernhard Stillger (DSK) Bezirksmeister vor Peter Krause und Peter Hagen.

Vor 20 Jahren...

...konnte bei der Mannschaftsblitzmeisterschaft in Hilden (14 Mannschaften) die DSG Rochade 1925 in der Besetzung: Schiffer, Schichtel,

Drechsler und Bakshi ungeschlagen den Titel des Mannschaftsblitzmeisters erringen.

Vor 30 Jahren....

... wurde Harry Gstettenbauer (Post-SV) Blitzmeister des Bezirkes. Er gewann nach aufregendem Turnierverlauf des Stichtkampf gegen Drechsler (DSG Rochade).

Bezirksnachrichten



Nachmeldungen:

Für folgende Spieler wurden vorläufige Spielberechtigungen erteilt:

SF Gerresheim

Jan Friedemann	Rang-Nr.: 101
Maja Friedemann	Rang-Nr.: 102
Jana Reisch	Rang-Nr.: 104
Dirk Sonnenschein	Rang-Nr.: 105
Friedrich Thyssen	Rang-Nr.: 106

SG Benrath 1924

Uwe Moll	Rang-Nr.: 40
Sergejs Kaminarovs	Rang-Nr.: 41

Ratinger Schachklub

Lars Schmidt	Rang-Nr.: 72
Dominik Witkowski	Rang-Nr.: 73

SG Neuss/Norf e.V.

Valeriya Brustina	Rang-Nr.: 41
Horst Hombergs	Rang-Nr.: 42

TuS Düsseldorf-Nord

Philipp Eckardt	Rang-Nr.: 36
-----------------	--------------

Sgem Kaarst e.V.

Ines Kafka	Rang-Nr.: 58
------------	--------------

SC Erkrath 1973

Dr. Andreas Skinas	Rang-Nr.: 66
Patrick Steinhoff	Rang-Nr.: 67

Frauen-Regionalliga, Gruppe West

Nach der 2. Runde

1.	SF Borbeck	2	4,0	2	↑
2.	SF Heinsberg	2	3,5	2	
3.	DSV 1854 I	1	3,0	2	
4.	SG Oesede	2	3,5	1	
5.	SV Heiden I	1	2,0	1	
6.	Ratinger SK				↓

2. Runde

DSV 1854 I	- SF Heinsberg I	3,0 – 1,0
SF Borbeck	- SG Oesede	2,0 – 2,0

Ratingen hat seine Mannschaft zurückgezogen und steht als Absteiger fest.

Jugend-NRW-Oberliga Gr.A

8er-Mannschaften

1.	SG Porz II	4	23,5	8	↑
2.	Solingen 28 I	4	22,5	6	
3.	Wermelsk. I	4	20,0	5	
4.	Ratingen I	4	17,0	4	
5.	SV Menden I	4	14,0	4	
6.	SC Erkrath I	4	13,5	3	↓
7.	Brühler SK I	4	11,0	2	↓
8.	Erfstadt I	4	6,5	0	↓

4. Runde vom 01.12.02

Ratingen I	- SV Menden	4,0 – 4,0
Erfstadt I	- SG Porz II	1,5 – 6,5
Brühler SK I	- Wermelskirchen I	2,0 – 6,0
SC Erkrath I	- Solingen 28 I	0,0 – 8,0

Jugend-Regionalliga

1. Runde vom 30.11.2002

Kranenburg	- Mgladbacher SV	3,5 – 4,5
SC Wuppertal	- SK Turm Krefeld	3,0 – 5,0
SG Benrath I	- ESV Großenbaum	4,0 – 4,0
SF Erkelenz	- SF Heinsberg	1,0 – 7,0

Jugend-Verbandsliga, Gr. Südost

1. Runde vom 30.11.02

Gerresheim I	- Alj. Solingen I	3,5 – 4,5
PSV Wupptal	- Elberfelder SG	5,0 – 3,0
W.-kirchen	- SC Erkrath II	6,0 – 2,0
SV Hilden	- Meerbusch	verlegt

Jugend-Verbandsliga, Gr. Nordwest

1. Runde vom 30.11.02

Uedemer SK	- SV Neukirchen	7,0 – 1,0
Rheydt SV	- Sgem Kaarst I	1,5 – 6,5
Rheinhausen	- SC Turm Kleve	4,0 – 4,0
Kempen I	- SC Turm Willich	1,0 – 7,0

Die Tabellen der Regionalliga und der Verbandsligen folgen nach der 2. Runde (11.01.2003).

Jugend-Verbandsliga (U 12)

4er-Mannschaften

1.	Turm Willich I	4	12,5	7	↑
2.	Rheinhausen I	3	8,5	4	
3.	Mgladbach I	3	6,0	4	
4.	Wermelsk. I	4	6,0	3	
5.	Krefelder SK I	2	5,0	3	
6.	Ratinger SK I	3	4,5	1	
7.	Ohligser TV I	3	1,5	0	

4. Runde

Wermelsk. I	- Ratinger SK I	2,0 – 2,0
Ohligser TV I	- SC Turm Willich	0,0 – 4,0
Mönchengladbach		spielfrei
Turm Krefeld	- Rheinhausen	verlegt

Jugend-Verbandsliga (U 16)

4er-Mannschaften

1.	SF Heinsberg I	5	15,5	↑
2.	Wermelsk. I	4	12,5	↑
3.	Krefelder SK I	4	9,5	
4.	Mgladbach I	4	9,0	
5.	Rheinhausen I	4	7,0	
6.	Wermelsk. II	4	6,0	
7.	SG Benrath I	5	5,5	
8.	Alj. Solingen I	4	3,0	

4. Runde

Heinsberg I	- Rheinhausen I	3,5 – 0,5
Wermelsk. II	- Turm Krefeld I	1,0 – 3,0
M. Gladbach	- Alj. Solingen I	3,5 – 0,5
Wermelsk. I	- Benrath I	4,0 – 0,0
5. Runde:	Benrath – Heinsberg	0,0 – 4,0

NRW

NRW-Oberliga, Gr. 2 (nach der 3. Runde)

1.	Kölner SF I	3	16,5	6	↑
2.	SK Münster I	3	16,0	6	↑
3.	Hansa Dmtld I	3	14,0	4	
4.	Dssd SK I	3	13,5	4	
5.	SF Lohmar I	3	11,0	3	
6.	TuS Wiehl I	3	11,5	2	
7.	Elberfelder SG	3	10,5	2	
8.	Turm Krefeld I	3	10,0	2	
9.	SK Minden I	3	9,5	1	↓
10.	Godesberg II	3	7,5	0	↓

NRW-Oberliga	3. Runde, 08.12.02	
SK Münster I	TuS Wiehl I	4,5 – 3,5
Hansa Dortmund I	SF Lohmar	3,5 – 4,5
Kölner SF I	Godesberger SK II	4,5 – 3,5
Düsseldorfer SK I	Elberfelder SG I	3,5 – 4,5
SK Minden I	Krefelder SK Turm I	3,0 – 5,0

Verband

Regionalliga (nach der 4. Runde)

1.	Gerresheim I	4	22,0	12	↑
2.	Uerdingen I	4	23,0	9	
3.	SF Moers I	4	19,5	9	
4.	SK Uedem I	4	14,5	7	
5.	Alj. Solingen III	4	14,5	6	
6.	SG Velbert I	4	13,5	4	
7.	Kamp-Lintfort I	4	12,0	4	
8.	SK Ratingen I	4	14,5	3	
9.	Solingen 1928 I	4	12,5	2	
10.	SV Rheydt I	4	14,0	1	↓

Regionalliga, 4. Runde vom 15.12.2002

SV Rheydt I	Kamp-Lintfort I	3,5-4,5
Alj. Solingen III	SG Velbert I	4,5-3,5
Ratinger SK I	Uerdingen I	2,5-5,5
SK Uedem I	SF Moers I	4,5-3,5
Solingen 28 I	Gerresheim I	2,0-6,0

SK Ratingen I	- Bayer Uerdingen I	2,5-5,5
Liedke	- Leichuk	1-0
Springer	- Bashylin	0-1
Heidel	- Bakhtator	0,5-0,5
Krüger	- Braszowsky	0-1
Welling	- Eckert, F.	0-1
Busch	- Ciazx	0,5-0,5
Rosenstock	- Eckert, E.	0,5-0,5
Migdal	- Schlefing	0-1

Solingen 28 I	- SF Gerresheim I	2-6
Auer	- Savchenko	0-1
Speck	- Sukharisingh	0-1
Fiebig	- Kober, H.	0-1
Götz	- Goldblat	0,5-0,5
Meis	- Wicht	1-0
Egel	- Lopor, S.	0-1
Martino-Groß	- Kober, Th.	0-1
Surrey	- Pimmingsstorfer	0,5-0,5

Verbandsklasse Gr. 1 nach der 4. Runde

1.	SFD 1975 I	4	20,0	10	↑
2.	Duisburg-Nord	4	18,5	10	
3.	Ratingen III	4	17,0	9	
4.	SV Ronsdorf	4	19,0	7	
5.	Wermelskirchen	4	16,5	6	
6.	Turm Rurtal	4	16,0	6	
7.	Solingen 1924	4	15,0	4	
8.	Turm Rheinberg	4	13,0	3	
9.	Turm Kleve II	4	13,0	1	↓
10.	SK Xanten	4	12,0	1	↓

Verbandsklasse Gr. 2 nach der 4. Runde

1.	TuS Nord I	4	20,5	10	↑
1.	SF Erkelenz	4	23,0	9	
3.	Gerresheim III	4	16,5	9	
4.	Rheinhausen	4	20,0	8	
5.	SF Grevenbroich	4	18,5	7	
6.	Turm Brüggen	4	15,0	4	
7.	Kamp-Lintfort II	4	14,0	4	
8.	Brett v. Kopp I	4	10,5	3	
9.	Solingen 1928 II	4	13,5	1	↓
10.	PSV/BSW Wpptl	4	8,5	1	↓

Verbandsklasse Gr. 3 nach der 4. Runde

1.	SG Velbert II	4	18,0	9	↑
2.	PostTSV I	4	16,5	9	
3.	SK Ratingen II	4	17,5	8	
4.	Turm Krefeld III	4	18,0	7	
5.	PSV Duisburg III	4	15,5	6	
6.	DSK III	4	16,5	5	
7.	Turm Willich I	4	16,5	5	
8.	Elberfeld II	4	13,5	4	
9.	SF Moers II	4	15,0	3	↓
10.	SF Heinsberg I	4	13,0	0	↓

2. Bezirksklasse Gr. 1

1.	DSV 1854 IV	3	14,5	9	↑
2.	Ratingen VI	3	14,0	7	↑
3.	SFD III	3	14,0	6	
4.	SC Erkrath V	3	13,0	6	
5.	Gerresheim VI	3	12,5	4	
6.	TuS Nord III	3	12,0	3	
7.	SC Garath II	3	8,0	0	
8.	Neuss-Norf IV	3	8,0	0	↓

3.Runde vom 08.12.2002

SFD III	SC Garath II	6,0-2,0
TuS Nord III	Erkrath V	3,5-4,5
Gerresheim VI	Ratingen VI	4,0-4,0
DSV 1854 IV	Ne/Norf IV	5,0-3,0

Verbandsklasse Gr. 1, 4.Runde vom 08.12.02

SC Solingen I	Turm Kleve II	4,5-3,5
W.kirchen I	SFD I	2,5-5,5
Ronsdorf I	SK Xanten I	5,5-2,5
T. Rheinberg	Ratingen III	3,0-5,0
Duisburg-Nord	Turm Rurtal I	5,0-3,0

Verbandsklasse Gr. 2, 4.Runde vom 08.12.02

Wuppertal I	Grevenbroich I	1,0-7,0
TuS Nord I	Solingen 28 II	5,0-3,0
Brett v.Kopp I	Turm Brüggen I	4,5-3,5
Kamp-Lintfort	Gerresheim III	3,0-5,0
SF Erkelenz I	Rheinhausen I	3,5-4,5

Verbandsklasse Gr. 3, 4.Runde vom 08.12.02

SF Moers II	PSV D.burg III	3,5-4,5
Velbert II	PTSV Dssd I	3,5-4,5
Ratingen III	SF Heinsberg I	4,5-3,5
DSK III	Turm Willich I	4,0-4,0
SG Elberfeld II	Turm Krefeld III	1,5-6,5

Bezirksliga

1.	SG Benrath I	4	22,0	10	↑
2.	SV Wersten I	4	20,5	10	
3.	SC Erkrath II	4	16,5	9	
4.	SG Neuss-Norf I	4	16,0	5	
5.	Grevenbroich II	4	15,5	5	
6.	SV Oberbilk I	4	14,0	5	
7.	ScheweTorm II	4	15,0	4	
8.	SV Hilden II	4	14,5	4	
9.	DSK IV	4	13,5	3	↓
10.	SC Garath I	4	12,5	0	↓

Bezirksliga, 4.Runde vom 15.12.02

SC Erkrath II	Wersten I	1,5-6,5
SG Benrath I	DSK IV	5,0-3,0
ScheweTorm II	Neuss/Norf I	3,5-4,5
Grevenbroich II	Hilden II	4,0-4,0
SC Garath I	Oberbilk I	3,0-5,0

2. Bezirksklasse Gr. 2

1.	Gerresheim V	3	21,0	9	↑
2.	en passant I	3	17,0	9	↑
3.	Ratingen V	3	16,0	9	
4.	Hilden V	3	11,5	3	
5.	PostTSV III	3	8,5	3	
6.	SC Erkrath IV	3	8,5	3	
7.	SV Lintorf I	3	7,0	0	
8.	Grevenbroich III	3	6,5	0	↓

3.Runde vom 08.12.2002

SV Hilden V	Gerresheim V	1,0-7,0
SV Lintorf I	SC Erkrath IV	6,5-1,5
PTSV III	Ratingen V	2,0-6,0
Grevenbr. III	en passant I	3,0-5,0

18. Post-Open: Sechs 1. Plätze!

Das bekannte und in Schachkreisen sehr beliebte Post-Open startete seine 18. Auflage.

Durch den günstigen Termin kamen zu diesem Post-Open wieder viele Teilnehmer aus der näheren Umgebung, auch Spieler mit weiter Anreise waren wieder reichlich vertreten.

Leider gab es in diesem Jahr keinen eindeutigen Einzelsieger. Nach 7 Runden hatten je sechs Teilnehmer sechs Punkte. Nach Buchholzwertung war **GM Konstantin Landa** zwar auf Rang eins, aber weil der 1. Platz nach Punktestand ermittelt wird, wurden die ersten sechs Preise addiert und unter den Siegern verteilt. Hier die anderen Sieger: **GM Aleksander Berelovch, IM Daniel Hausrath, Roman Bashylin, IM Bernd Kohlweyer und Drazan Curic.**

Auf den 7. und 8. Platz kamen V. Savchenko und Matthias Dick (SC Mülheim-Nord). Schachfreund Savchenko (SF Gerresheim) war bester Spieler aus Düsseldorf.

Den **Damenpreis** gewann **WGM Natalia Voigt-Kiseleva** (SK 81 Gescher) vor der Siegerin des Vorjahres Ingrid Voigt (SF Aachen Hörn 1948).

Den **Seniorenpreis** bekam **Eduard Bakhmatov** (SC Bayer Uerdingen) vor Raimond Kreslowsky (SC Hasselt Königspringer Gelsenkirchen).

Die **Jugendpreise** gingen an **Thomas Fiebig** (SC Solingen 1928) und **Thomas Trella** (SC Erkrath).

In der **Rating-Gruppe 1**, bis DWZ 2040, belegte **Rainer Pappenheim** (TSV Förstenried e.V., bei München), den ersten Platz vor Christoph Klups (TSV Listiger Bauer). Auf dem dritten Rang waren zwei Spieler punkt- und wertungsgleich: Alexander Fuchs (SV 1920 Spiesen-Elversberg, bei Saarbrücken) und Hermann Rosing (SC Ahaus/Wessum e.V.) Beide erhielten das für den dritten Platz ausgelobte Preisgeld.

Rating-Gruppe 2, bis DWZ 1840: **1. Martin Limberg** (Schwarze Dame Osterfeld), 2. Gregor Ring (SF Schlebusch), 3. Andre Gutowski (ESV Grossenbaum).

Rating-Gruppe 3, bis DWZ 1640: **1. Daniel Pilat** (Mönchengladbacher SV), 2. Nikolai Schmalde (SC Baumberg), vor Paul Mazarow (SG Bochum 31).

Rating-Gruppe 4, bis DWZ 1440: **1. Simon Schneiders** (Sgem. Kaarst e.V.), 2. Platz Maya Elgourt, wieder eine Spielerin vom SV SF Aachen Hörn 1948. Mit dem dritten Rang erzielte Fritz Horst (Post-Telekom-Düsseldorf) ein gutes Ergebnis.

Der Internationale Meister Gerhard Schebler hat beim 18. Post-Open nicht zu seiner gewohnten Form gefunden. Er kam nur auf den 10. Rang. Bei der Verlosung der Sachpreise, die von der Firma "Schach-Niggemann" aus Heiden gestiftet wurden, gewann er ein wertvolles Schachspiel.

Die Firma Schach-Niggemann war am Tag der Doppelrunde mit zwei Mitarbeitern und einem reichhaltigem Angebot von Schachbüchern, Schach-Computern und vielen anderen, für Schachspieler interessantem Zubehör vertreten. Eine Bereicherung für unser Turnier!

Die meisten Spieler kamen aus dem Umland von Düsseldorf. Es waren aber auch wieder Spieler aus Freiburg, dem Aachener Raum, Köln, Marburg, dem Ruhrgebiet, aus dem Sauerland und dem Siegerland dabei. Sogar aus München und Saarlouis waren Spieler angereist.

Vom Schachverein SF Gerresheim 1986 waren 13 Teilnehmer dabei. Acht Teilnehmer kamen vom Post-Telekom Sportverein. Viele Vereine waren mit fünf oder sechs Spielern angetreten. Da wäre ein Mannschaftspreis angebracht. Wenn beim 19. Post-Open wieder mehr als 240 Teilnehmer dabei sind, ist der Mannschaftspreis auch fällig.

Die Cafeteria war in diesem Jahr neu besetzt. Familie Stahl hat uns aber alle in gekonnter Manier zufrieden gestellt. Die Angebote waren lecker, gut und preiswert.

Der Turnierverlauf war wie immer sehr harmonisch. Der Schiedsrichter, Heinz Guido Leimkühler, musste nur selten eingreifen und konnte, wenn nötig, die Gemüter schnell beruhigen. Der Post-SV-Düsseldorf freut sich schon auf das 19. Post-Open im nächsten Dezember.

Wilhelm Gronemeier